

Digitalakademie Bund/SGT

Kompetenzen gebündelt

[18.10.2022] Die Digitalakademie Bund und die Wissensplattform School of Government & Technology (SGT) werden künftig kooperieren. Gemeinsames Ziel ist die Schaffung eines neuen Qualifizierungsangebots für Beschäftigte im öffentlichen Sektor, das akute Themen interaktiv und praxisnah aufbereitet.

Um Verwaltungsangestellte für die digitale Transformation des öffentlichen Sektors weiter zu qualifizieren, ist die 2021 gegründete Digitalakademie Bund ([wir berichteten](#)) eine Kooperation mit der digitalen Wissensplattform School of Government & Technology (SGT) eingegangen. Dies meldet das Bundesinnenministerium (BMI) auf seiner OZG-Informationseite. Die Bedeutung dieser Kooperation werde auch dadurch unterstrichen, dass das Angebot neuer Qualifizierungsformate in der Digitalstrategie der Bundesregierung verankert sei, betont das BMI.

Die in Berlin ansässige School of Government & Technology ist eine gemeinnützige Initiative. Deren Angebot fokussiert sich auf digitale Formate, die auf der Wissensplattform bereitgestellt werden. Damit schließe es komplementär an das umfassende Angebot der Digitalakademie des Bundes an. Über ein globales Experten-Netzwerk bringe die Initiative neue Perspektiven ein und kombiniere diese mit dem reichhaltigen Erfahrungsschatz der Verwaltung. Auf diese Weise kämen Experten aus Wissenschaft, Tech-Szene, Zivilgesellschaft und Verwaltung zusammen. So würden die Kooperationspartner einen wichtigen Beitrag zum digitalen Kompetenzaufbau im öffentlichen Sektor leisten, heißt es vonseiten des BMI. Von Daten über künstliche Intelligenz bis hin zu Führung, Organisation und Kommunikation – mit dieser Kooperation entstehe „ein neuer Wissensschatz der Verwaltung“.

(sib)

Stichwörter: Personalwesen, Digitalakademie Bund, School of Government & Technology, SGT, Weiterbildung